

Haus Assen

155

1455 Dezember 20

Vor Hinrich de Wrede, Knappe, Sohn des Godert des Wreden, als Lehnsherrn, verkaufen Johan Nacke, Bürger zu Gheseke, und Catherine, Eheleute, mit Einwilligung ihrer Kinder Johan und Gerdrud dem Johannes de Foro, Priester und Rektor des Altares sunte Johannes Baptisten und sunte Katherynen in der Kirche to sunte Ciciacus to Geseke, eine jährliche Rente von 6 rhein. Goldgulden. Fällig ist diese Rente aus dem 4. Teil des Zehnten to Velnde in dem Besiker velde, den die Verkäufer von Hinrich de Wrede zu Lehen haben. Rückkaufbar ist diese Rente mit 124 rhein. Goldgulden zwischen Martini und Petri Stuhlfeier, sofern die verfallenen Renten zuvor gezahlt sind. Z.: Frederik Usselman, Kemer tor Lippe, Herman Neveling und Goswyn Plagenmed.

Or., Siegel des Hinrich de Wrede und des Johan Nacke.